

ARCHITEKTURFORUM ZÜRICH

07.05.2010 – 09.05.2010 / Kunst

Cannelle Tanc «Die Zeit der leichten Dinge»

Presstext

Das Architekturforum Zürich zeigt anlässlich des Design- und Mode-Wochenendes rund um die Langstrasse «Kreislauf 4+5» die Arbeit von Cannelle Tanc mit Stadtplänen von mythischen Megastädten: New York, Peking, Los Angeles, Paris und Zürich. Ihre Werke entstehen durch die Wiederholung eines präzisen Prozesses: Tanc schneidet und entfernt alles, das weder Grün, noch Gewässer, noch Verkehrsweg ist und faltet dann das Verbliebene zu einem neuen Volumen.

Auf diese Weise ist der Stadtplan, der nie der Realität entspricht, nicht mehr durch seine Ränder begrenzt. Das Abbild der Stadt verliert ihre Grenzen.

Das resultierende Werk steht oft in Kontrast mit den Vorstellungen der heutigen Megastadt: Dichte und Konzentration von Gebautem. In ihren Arbeiten verschafft Cannelle Tanc dem Raum Luft und lässt das Licht, die Transparenz und das Dazwischen hervortreten. Damit deutet sie darauf hin, dass den neuen urbanen Luxus die Leere auszeichnen wird, ablesbar im Hohlraum und der Transparenz sowie der Bedeutung von Brachen und Verkehrswegen.

Mit ihrer Material- und Werkzeugwahl – Papier, Fotos, Schere – wählte die Künstlerin eine Ökonomie der Mittel und regt zum eigenen Tun und Denken an.

Ihre Art des Schneidens ist auch ein Weg zu zeichnen, Linien und Spuren zu vergegenwärtigen. Mit dem Biegen – in Anlehnung an die Ideen von Deleuze – zeigt sie uns, dass eine Stadt nicht nur eine Summe von individuellen Lebensräumen und Institutionen ist, sondern vielmehr eine Zeichnung, ein Netz von Gewebe und Falten, immerzu das, was wir zu denken und mit Wirtschaft und Leichtigkeit zu entwickeln vermögen.

Diplomiert an der Beaux Arts in Paris lebt Cannelle Tanc – nach mehreren Atelierstipendien im Ausland – in Paris und Berlin. Ihre Arbeiten nehmen Bezug auf Werke von Deleuze, Mallet Stevens, Le Corbusier sowie Buckminster Fuller.

Cannelle Tanc «Die Zeit der leichten Dinge»

Ausstellung	7. Mai 2010 bis 9. Mai 2010
Öffnungszeiten	Freitag, 7. Mai 2010: 12:00 – 18:00 Uhr Samstag, 8. Mai 2010 und Sonntag, 9. Mai 2010: 11:00 – 18:00 Uhr
Kuratorin	Valentine Meyer
Vernissage	Samstag, 8. Mai 2010, 17:00 Uhr mit einem «Göüter Crêpes Légères»

Begleitveranstaltung

Matinée	Sonntag, 9. Mai 2010, 11:00 – 14:00 Uhr «Café Croissants» offeriert von der Redaktion des Kunstbulletins
---------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Hochaufgelöstes Bildmaterial und Presstext zum Download:
www.afz.ch/presse/cannelletanc